

<b>ANFRAGE</b>  SPD-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach  vom 20.05.2011	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>Ortschaftsrat Wettersbach</b>  <b>07.06.2011</b> <b>82</b> <b>6</b>  <b>öffentlich</b>
<b>Böschung Bereich Egerlandstraße 23-25</b>		

Die SPD-Fraktion hat an die Ortsverwaltung folgende Fragen:

Warum wurde im Rahmen der Straßensanierungsmaßnahmen der Egerlandstraße die Böschung in Höhe der oben genannten Anwesen nicht abgestützt?

Sieht die Verwaltung nicht die Gefahr, dass bei Starkregen es zu Bodenerosionen und damit zu Abschwemmungen der Böschung kommen kann?

Stellen die offen gelegten Hydranten, falls das Gelände abgeschwemmt wird, nicht eine zusätzliche Gefahrenquelle dar bzw. können durch die Offenlegung selbst beschädigt werden?

Ist die Verwaltung mit der SPD-Fraktion nicht auch der Auffassung, dass nach den Sanierungsarbeiten, die im Übrigen der Ortsverschönerung dienen, dieser genannte Straßenabschnitt sehr vom sonstigen Straßenbild absticht?

---

unterzeichnet von:

Peter Hepperle, Fraktionsvorsitzender